



Frauenverband Courage e.V., Bundesvorstand
Holsteiner Str. 28, 42107 Wuppertal, 0202/49 69 749
courage-geschaefsstelle@t-online.de
www.fvcourage.de

14.11.23

Aufruf zum 25. November, Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen:

Den Kampf gegen Gewalt an Frauen auf die Straße!

Der 25.11. ist seit 1999 ein offizieller Gedenktag. Er erinnert an die Ermordung der drei Schwestern Mirabal am 25.11.1960 durch den tyrannischen Diktator Trujillo. Der Mut der Schwestern Mirabal ist heute noch ein Symbol, sich für die Befreiung der Frauen von Gewalt und Unterdrückung einzusetzen. Ausgehend von Lateinamerika wird dieser Tag seit 1981 auf der ganzen Welt mit großen und kleinen Demonstrationen und Aktionen begangen. Die 1. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen 2011 in Venezuela beschloss den 25. November als internationalen Kampftag. Der weltweite Ruf „Keine einzige mehr“ gilt dem Kampf gegen Frauenmorde und ist in vielen Sprachen der Aufruf, Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen.

Gewalt an Frauen hat viele Gesichter

Die hässlichste Seite zeigt Gewalt an Frauen in Kriegen auf der Welt. Auch im Krieg von Israel gegen Gaza tragen die Frauen die Hauptlast: es ist brutale Gewalt, wenn israelische Militäreinsätze im Gaza-Streifen rücksichtslos Wohngebiete bombardieren, Krankenhäuser und Schulen zu Grabstätten machen. Wenn Frauen und ihre Familien auf der Flucht mühsamst das Leben aufrechterhalten, ohne Wasser, ohne Strom, ohne Nahrung. Wenn durch faschistische Massaker und Geiselnahmen der Hamas Familien auseinandergerissen, Frauen und Mädchen entführt werden.

In Bangladesh forderte der Kampf von Textilarbeiterinnen um höhere Löhne Tote, nachdem die Polizei auf Demonstrantinnen schießt. Das Erdogan-Regime lässt keinen Tag aus für militärische Angriffe auf Ziele in Rojava/Syrien – viele Frauen gehören zu den Opfern.

Milliarden werden weltweit vergeudet, die Zerstörung der Lebensgrundlagen der Menschheit auf die Spitze getrieben im Kampf um Einflussphären und Rohstoffe durch imperialistische Mächte. Die Gefahr eines Atomkrieges ist akut.

Femizide, Gewalt an Frauen in den eigenen vier Wänden, Vergewaltigung, Erniedrigung. Kein Tag vergeht, ohne dass Frauen Opfer männlicher Gewalt werden, auch in Deutschland.

Zwangsheiraten, Ausbeutung durch Niedriglöhne, Frauen auf der Flucht vor Umweltkatastrophen....Die Liste frauenspezifischer Gewalt ließe sich verlängern. Es sind die Strukturen von Ausbeutung und Unterdrückung, die in den patriarchalen Gesellschaften begründet liegen, die Gewalt an Frauen hervorbringt.

Am 25. 11.23 auf die Straße – nur gemeinsam sind wir stark!

Wir sind an diesem Tag vereint mit allen mutigen Frauen dieser Welt. Aber auch mit denjenigen, die noch nicht den Mut fassen, sich gemeinsam mit uns zu wehren.

Wir thematisieren die verschiedenen Formen der Gewalt, wir informieren und setzen uns auseinander über die Ursachen und über Wege, Gewalt an Frauen zu beseitigen. Courage ruft auf und ist an vielen Orten Organisatorin von Demonstrationen und Kundgebungen.

Stop violence against women!

Keine einzige mehr!

Waffenstillstand in Gaza - sofort